

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 6 (1897)
Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Helgoland. Die Badeverwaltung der Insel soll der bereits häufig von Gästen Helgolands angeregten Idee näher treten, die klimatischen Vorteile der Insel in einem Winterkurort auszunutzen.

München. Die Kur- und Wasserheilanstalt Bad Brunnthal bei München, bisher im Besitz des Hrn. Dr. Vitus Stammle, früherer Besitzer der Wasserheilanstalt Thalkirchen, übergegangen.

Baselland. Wie die „Basell. Ztg.“ meldet, ist soeben ein Konzessionsbegehr für eine elektrische Strassenbahn, Liestal-Niederschönthal-Prätteln-Muttenz-Basel mit Zweiglinien nach Arlesheim und nach Birsfelden beim Bundesrat eingereicht worden.

Küssnacht (Schwyz). Hr. J. M. Schobinger in Küssnacht verkauft seine „Hotel Adler“ dem Hrn. Kapitän Kütte, Besitzer des „Hotel Kreuz“ in Luzern, der den Betrieb auf Neujahr 1898 an seinen Sohn Josef Kütte-Dannei überträgt.

Zürich. Ein Konkursamt zürcherischer Hotelbesitzer eröffnet unter den hiesigen Architekten eine Konkurrenz für Pläne zu einem eleganten Varietétheater auf dem Platze der alten Gerberei an der Löwenstrasse.

Arosa. Herr J. Lassmann in Zürich beabsichtigt, das kürzlich in seinen Besitz übergegangene Grand Hotel in Arosa persönlich zu leiten. Die Funktionen als Chef de réception wird Herr Richard Matzig, z. Z. in Hotel Gardone Riviera am Gardasee übernehmen.

Lausanne. Bankier Schmidhauser in Lausanne hat im Namen eines Konsortiums das dortige „Hotel du Nord“ angekauft; Hr. Imseig, der bisherige Besitzer übernahm, wie schon gemeldet, das Hotel „Victoria“. Das „Hotel du Grand Pont“ soll um zwei Stockwerke erhöht werden.

St. Blasien. In 1896/97 wurde nach Absetzung von Mk. 18,124 Zinsen vom Hotel und Kurhaus St. Blasien ein Ueberschuss von Mk. 52,872 gegen Mk. 46,643 in Vorjahr erzielt. Das Aktienkapital beträgt 450,000 Mk., an Reserven sind 109,925 Mk. vorhanden.

Verfälschung von Maggis Suppenwürze. Die Firma Gebrüder Mager in Bonn am Rhein wurde wegen Verdünnung von Maggis Suppenwürze von der Staatsanwaltschaft eingeklagt. Heinrich Mager wurde deshalb am 6. November ds. Js. zu einem Monat Gefängnis und 500 Mark Geldstrafe verurteilt.

Wadat. In Montreux hatte sich vor einigen Jahren ein Konsortium gebildet, um eine Zahnradbahn Montreux-Montbovon zu erstellen. Es hatte eine Konzession erworben, die es nun den Gebrüdern Dufour in Avant abgetreten hat. Dieselben gedenken einen elektrischen Tram zu bauen.

Nach der Riviera! Zur Orientierung der Reisenden hat das Direktorium der Schweizerischen Centralbahn eine Zusammenstellung von direkten

Reiseverbindungen zwischen Deutschland, der Schweiz und der Riviera über Basel-Gothard-Genua und über Basel-Bern-Genf-Marseille und vice versa für die Wintersaison 1897/98 erstellen lassen.

Rothi. Die Zentralkommission der Schweizerischen gemeinnützigen Gesellschaft hat laut N. Z. Ztg., gestützt auf die Vorschläge der Rüttikommission, zum Rüttelpächter gewählt Hrn. Martin Ulrich von Steinen (Kt. Schwyz). Der letzte Pächter war ein Urner, der vorletzte ein Unterwaldner, der neue wird nun ein Schwyzer sein.

Stockholm. Das Grand Hotel wurde von Frau Cadier zum Preis von 2,000,000 Kr. an die schwedischen Kompanie verkauft. Für die Neuorganisation des Hauses, das völlig renoviert und neu möbliert werden soll, ist Herr Direktor Nila Trulsson, Palast-Hotel, Berlin, gewonnen. Derselbe übernimmt die Leitung Anfang Februar 1898.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos waren vom 26. Nov. bis 3. Dez. 1897, Deutsche 631, Engländer 479, Schweizer 269, Holländer 105, Franzosen 148, Belgier 49, Russen 91, Österreich 23, Amerikaner 51, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 61, Dänen, Schweden, Norweger 33, Angehörige anderer Nationalitäten 3. Total 1943, Darunter waren 65 Passanten.

Tirol. Gossensass, am Südbahnhof des Brenners, 1000 Meter über Meer, soll zu einem Davos ähnlichen Winterkurort gemacht werden. Die Südbahn berücksichtigt in entgegenkommender Weise in der Einrichtung des Zugverkehrs die Bedürfnisse dieses Kurortes. — Die Idee der Errichtung einer elektrischen Bahn auf die Anthorner Spitze schreitet ihrer Verwirklichung entgegen.

Bern. Auf dem Gurten, dem prächtigen in der Nähe der Stadt gelegenen Aussichtspunkt, soll nun ein Gasthof gebaut werden. Der Bau ist derzeit mit einer kleinen primitiven Wirtschaft begonnen. Schon seit 1893 ist Hrn. W. Bergkof, Direktor der Berner Tramwaygesellschaft, die Konzession für eine Drahtseilbahn von Wabern auf die Höhe des Gurten erteilt. Neuerdings scheint nun dieses Bahuprojekt dadurch der Verwirklichung näher zu rücken, dass die Konzession an Fritz Marti in Winterthur übertragen werden soll.

Zweistöckige Strassenbahnwagen. Als Neues wird aus Chicago gemeldet, dass zweistöckige elektrische Strassenbahnwagen zur Anwendung kommen sind. Diese in der Püllmannschen Werkstätte hergestellten Fahrzeuge sind 38 Fuß lang und von den Schienen bis zum Dache 13 Fuß hoch, das Gewicht beträgt 15 Tonnen. Vier Motoren, System Westinghouse, von je 34 Pferderäder geben den Wagen eine bedeutende Geschwindigkeit. Die Aufnahmefähigkeit eines einzelnen Waggons ist 150 Personen, wovon 90 Sitzplätze einnehmen können.

Handeck und Grimsel. Die Allg. Schw. Ztg. meldet: Die Gebrüder Kohler in Hasliberg hatten den

Gemeinden, welchen die Handeck und Grimselsbesitzung angehört, eine Offerte eingereicht betreffend Pachtübertragung der Grimsel und Handeck für den Rest der Pachtperiode und bieten einen Zins von 9000 Fr. im Jahr, 1000 Fr. mehr als die bisherige Pächterin bezahlt. Kurzlich hat die grosse Gemeinde Schattenhalb diese Offerte einstimmig abgewiesen. Dieser Beschluss ist ein Beweis, welch grosses Zutrauen die bisherige Pächterin geniesst.

Augsburg. hat Aussicht, mit drei neuen Hotels auf einmal bereichert zu werden, die beim Bahnhof erstehen. Die neuen Strassen sind „Königsplatz“ und „Goldsener Falken“ wieder seiner ehemaligen Bestimmung als Gasthof zurückzuführen und der Besitzer der Kühnschen Brauerei, die 60 Meter Front an der neuen Strasse erhält, trägt sich ebenfalls mit dem Gedanken der Errichtung eines Hotelbaues in grossem Stile. Schliesslich wird auch noch das der Stadtgemeinde gehörige, etwas primitive Hotel und Café „Königsplatz“ zu einem modernen Hause umgewandelt.

Luzern. Die ornithologische Gesellschaft hat s. Zt. ein Gesuch an die Tit. Körperschaft Luzern gestellt um Überlassung des alten Steinbruches unterhalb der „Pension Britannia“, um daselbst einen Wildpark zu errichten. Diesem Gesuch ist der Verbandsvorsteher des Gesellschaftsvereins entgegengesetzt. Die Verkehrs- und Gewerbebehörde ist dagegen einverstanden. Die Verkehrsbehörde will nun mit Unterstützung des Tit. Stadtrates in diesem ausserordentlich günstig gelegenen Steinbruch einen alpinen Wildpark errichten und mit Steinböcken, Gamsen, Marmottieren, Auer- und Birkwild u. s. w. bevölkern. Kostenberechnungen und Gutachten liegen bereits vor. Dieser Wildpark wird ohne Zweifel eine prächtige Zierde Luzerns werden.

Konstanz. Nach dem Jahresbericht des Kur- und Verkehrsvereines in Konstanz wurden die von den Hotels gratis ausgegebenen „Führer von Konstanz“, die den Fremden auf dem Gange durch die Stadt und nach der Umgebung so gute Dienste leisten, wieder in grosser Zahl aufgelegt. Damit und mit der Ausgabe von etwa 50,000 kleinen Prospekten von Konstanz wurde wirksam Propaganda gemacht. Das auf den Bodensee-Salonbogen aufliegende Praktikum der Stadt Konstanz soll ebenfalls wieder in einer neuen Ausgabe gedruckt werden. Die Stadtgarten-Konzerte während des vergangenen Sommers wurden von 38,463 Personen, darunter 5509 Fremden besucht. Trotz der ungünstigen Witterung im September war während fünf Sommernäften eine Fremdenfrequenz von 56,372 (gegenüber dem Vorjahr 7272 mehr) aufzuweisen, wobei nur die in Hotels wohnenden Fremden in Berechnung gezogen werden konnten. Innerhalb fünf Jahren hat sich die Fremdenfrequenz um 23,609 Personen erhöht, was nicht zum mindesten der Thätigkeit des Kur- und Verkehrsvereins zu ver danken ist.

Theater.

Repertoire vom 19. bis 26. Dezember 1897.

Stadttheater Basel. Sonntag 3 Uhr: *Tannhäuser*, Oper. Sonntag 7 1/2 Uhr: **Die zärtlichen Vereinigten, Lustspiel*. Vorher: **Katwels Gardinenpredigt*, Lustspiel. Montag 7 1/2 Uhr: ***Die Zauberflöte*, Oper. Mittwoch 7 1/2 Uhr: *La Traviata*, Oper. Donnerstag 7 1/2 Uhr: *Die versunkene Glocke*, Märchendrama. Sonntag 3 Uhr: *Dornröschen*, Zaubermaerchen. Sonntag 7 1/2 Uhr: *Der Prophet*, Oper.

* Hr. Charakterkom. K. W. Büller v. Wien a. G.

** Hr. Peter Mastorff als Gast.

Stadttheater Bern. Sonntag 3 Uhr: *Der Vogelhünder*, Oper. Sonntag 8 Uhr: *Heimgefunden*. Montag 8 Uhr: *Oberon*. Mittwoch 8 Uhr: *Zar und Zimmermann*. Donnerstag 8 Uhr: *Die sieben Raben*. Freitag 8 Uhr: *Die sieben Raben*. Samstag 8 Uhr: *Martha und Maria*.

Stadttheater Luzern. Sonntag 3 Uhr: *Maria Stuart*. Sonntag 8 Uhr: *Das Modell*. Montag 8 Uhr: **Der Herr Senator*. Mittwoch 8 Uhr: *Das Glas Wasser*. Donnerstag 3 Uhr: *Klein Düntweling und Annal's Christfest*. Samstag 3 Uhr: *Klein Düntweling und Annal's Christfest*. Samstag 8 Uhr: *Preziosa*. Sonntag 3 Uhr: *Das Modell*. Sonntag 8 Uhr: *Der Talisman*.

* Hr. Charakterkom. K. W. Büller v. Wien a. G.

Stadttheater St. Gallen. Report. ausgeblieben.

Stadttheater Zürich. Sonntag 3 Uhr: **Fledermaus*, Operette. Sonntag 7 1/2 Uhr: *Ein Wintermärchen*, Schauspiel. Montag 7 1/2 Uhr: *Pietro Caruso*, Schauspiel. *Oekrigelein*, Lustspiel, und *Hector*, Lustspiel. Mittwoch 7 1/2 Uhr: *Lohengrin*, Oper. Donnerstag 7 1/2 Uhr: *Sneewittchen*, Weihnachts-Komödie. Freitag 7 1/2 Uhr: *Sneewittchen*, Weihnachts-Komödie. Sonntag 3 Uhr: *Sneewittchen*, Weihnachts-Komödie. Sonntag 7 1/2 Uhr: *Mignon*, Oper. * Hr. Kammers. Dr. Raoul Walter als Gast.

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

Henneberg- Seide

nur ächt,

wenn direkt ab meinen Fabriken bezogen.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.



G. Rychner Mühlegasse Zürich I.
Special-Agentur
Kauf und Pacht von
Hötel & Restaurants
Zu verkaufen:
1 Kurhotel im Engadin im Preise von Fr. 275,000.
1 Badhotel im Bündner Oberland, Preis Fr. 50,000.
1 Kurhotel im Berner Oberland, im Preise von Fr. 175,000.
2 Hotels in Zürich im Preise von Fr. 200,000 und Fr. 270,000.
3 Hotels im Toggenburg, im Preise von Fr. 60,000 bis 90,000.
3 Hotels im Rheintal, im Preise v. Fr. 58,000-82,000 u. 120,000.
3 Hotels im Kt. Zürich, im Preise von Fr. 70,000 bis 118,000.
3 Hotels im Kt. Aargau, im Preise von Fr. 42,000 bis 60,000.
3 Hotels im Kt. Argow, im Preise v. Fr. 80,000 u. Fr. 110,000.
3 Hotels im Kt. St. Gallen, im Preise v. Fr. 70,000 bis 125,000.
2 feine Kurhotels am Vierwaldstättersee im Preise Fr. 170,000 und Fr. 330,000.
1 Hotel am Rheinfall, Jahresgeschäft, 26 Zimmer.
1 Mineralbad in der Ostschweiz, Preis Fr. 45,000.
1 Bergthotel im Kt. Bern mit zirka 390 Hektaren Wald und Alpen. Preis Fr. 220,000.
2 Hotels, Jahresgeschäfte, in Kurorten des Kt. Graubünden. Preis Fr. 115,000 und Fr. 180,000.
1 Jahresgeschäft in Süddeutschland. Preis Mk. 140,000.

Bahnhofstr. 74 Cigarren Max Oettinger, Zürich Cigaretten

Flaschen-Korkmaschinen
Spül-, Füll- Verkapselungs-Apparate etc. neueste besttheirte Konstruktion. Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen, sowie sämtliche Kellerei-Geräthe. 811 Mehrjährige Garantie solider Ausführung.
F. C. Michel, Frankfurt a. M.

ENGROS-PREISLISTE
für die unvergorenen und alkoholfreien
Trauben- und Obstweine

	Preis per 1/2 Fl. à 3,5 dl.	Preis per 1 Fl. à 7 dl.
I. WEISSWEINE.		
Mellener	35 Ct.	60 Ct.
Neuwiller	40 "	65 "
Waadtländer	40 "	65 "
Walliser Fendant	45 "	75 "
II. ROTWEINE.		
Rotenberger (Mte Rosso)	35 Ct.	55 Ct.
Barbara	50 "	80 "
III. OBSTWEINE.		
Apfelwein	—	40 "
Birnenwein	—	40 "

ohne Glas ab Bern.
Die Flaschen werden zu 10 Cts. per 1/2 Flasche und zu 8 Cts. per 1/4 Flasche berechnet und werden gleich Preis zurückgegeben.

Bestellte Probestücke liegen von 24/30 oder 50/52 Flaschen an. Man wende sich gern an die Erste schweizerische Aktien-Gesellschaft zur Herstellung unvergoren. u. alkoholfreier Trauben u. Obstweine, BERN.

Briefadress: Gesellschaft alkoholfreier Weine, BERN.

Ungarisches Tafelgeflügel, frisch geschlachtete und feinst gemästete Suppenhühner, Backhühner, Enten oder Brathähne Fr. 7.15. Backhühner und Fettgänse Fr. 7.50. Puten Fr. 7.80. Schinken Fr. 11.85. Binenhong Fr. 6.55, versendet per 5 Kilo franco per Nachnahme das

J. Weiss'sches Exporthaus, Werschetz, Ungarn. 1672 Vertreter gesucht. — Preiscurante franco.

Reinstes, crystallhelles Natur-Eis liefert, schon bei 2-3° R. Kälte — vermittelst Druckwasserleitung — der bestbewährte, schon seit 2 Jahren mit grossem Erfolg eingeführte, selbstthätige, rotierende

Natur-Eis-Erzeugungs-Apparat der HU. Knaus & Dann in Mannheim, System Siehler, D. R. G. M. No. 40891.

Generalvertretung für die Schweiz:

Müller & Cie. in Zofingen.

NB. Ausführliche illustrierte Prospekte, Zeugnisse und Referenzen gratis und franco.

1660

ILL-PROSPEKTE-PREISCOURANTS.
Ciches Zeichnungen WERKE ETC.
EIGENE MÄLDER & PHOTOGRAPHEN. Hersteller Prospekten & Preise.

Ferd. Zumkeller
Technisches Büro
BASEL — TELEPHON.
Anfertigung aller Art Baupläne
für Hotels, Villen,
Wohn- u. Geschäftshäuser etc.
Gewerbliche Anlagen, Kanalisationen.
Reelle Vermittlung
bei Anschaffung von
Gas- u. Petrolmotoren etc.
Dampfheizung, H 5624Q
Ventilations- und Trockner-Anlagen.
Spezialist für

1650 Bad- und Wascheinrichtungen.

Hotel-Adressbuch
der Schweiz.
Herausgegeben vom Schweizer Hotelier-Verein.
Zweite verbesserte Ausgabe
5000 Adressen enthalten.
Zum Preise von 5 Fr. (für Vereinsmitglieder 3 Fr.) zu beziehen durch das Offizielle Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins, Basel.

Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses

Besitzer eines Hotels an der Riviera, sucht für nächsten Sommer Beschäftigung als Direktor oder Chef de Réception. 34 Jahre alt, spricht 4 Sprachen. Gehalt Nebensache.
Offertern befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 1676 R.

CHAMPAGNE Pommeroy & Greno, Reims
CARTE BLANCHE GOUT FRANCAIS SEO AMERICAIN EXTRA SEO ANGLAIS
Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc., A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.
HOTELIER,
Besitzer eines Hotels an der Riviera, sucht für nächsten Sommer Beschäftigung als Direktor oder Chef de Réception. 34 Jahre alt, spricht 4 Sprachen. Gehalt Nebensache.
Offertern befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 1676 R.

Für Hotels und Pensionen unentbehrlich!
Neue Elsässische Bügel- & Trockenmaschine
mit Gas- und Dampfheizung, für Hand- und Motorbetrieb.
Centrifugen mit einfacher und doppelter Friction.
Zeichnung von Hotel I. Ranges zur Verfügung.
Froschpresse gratis und franco.

Einziges System, gestärkte Vorhänge bügeln und trocknen. zu erhalten.

C. SEGUIN, Constructeur, Mülhausen i. E.

TECHNISCHES BUREAU
für
Bauten industrieller und privater Natur
PAUL SANDELIN, BRÜSSEL
Architekt-Geometer des Hotelier-Vereins Belgien
TECHNISCHES BUREAU für feuerfeste, schwere und verarbeitbare Eisen, Ver-
minderung ihrer Feuerfestigkeit erheblich die Versicherungsprämie.
→ Pline und Kostenanschläge auf Verlangen. — Agenten werden gesucht. →
Telegramm-Adresse: **SANDELIN Brüssel**. — Telefon 1074. 1042

Direktor,

sehr tüchtig und erfahren, kautionsfähig, sucht per sofort oder später Stellung als solcher oder **Hotel zu pachten**. Jahresgeschäft bevorzugt.

Gefl. Offerten etc. an die Expedition unter **H 1665 R.**

S. GARBARSKY

Chemiserie de 1^{er} ordre

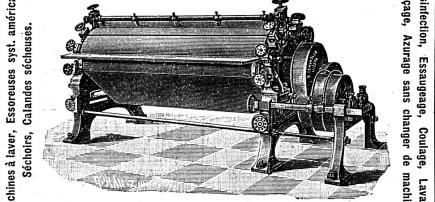
Löwenstrasse 51 Zürich Telefon 3370.

Spezialität: feine Herrenhemden nach Mass, sowie Kragen, Mäntelchen, Cravatten, Unterzeuge etc. in grösster Auswahl und bester Ausführung.

Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

Ateliers de Constructions mécaniques ROB. SCHINDLER, LUCERNE

Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.



Machine à laver, système Robert Schindler.
Installations de Blanchisseries modèle. 1031
Lavage par mouvement de tissu spécial, grand débit, pas d'usure, superbe travail.
Breveté en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique, Angleterre, Etats-Unis.
Ascenseurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques.
Plus de 200 installations en Suisse.
Exposition permanente des appareils à Lucerne.
Références des 1ers hôtels. → TÉLÉPHONE. → Catalogue et devis gratuits.

A LOUER A MONTREUX un Hôtel-Pension

en pleine activité. Maison d'ancienne réputation très bien située.
Adresser les offres à l'administration du journal sous chiffre **H 1654 R.**

BITTER DENNNLER
INTERLAKEN

BESTER MAGENBITTER.
Die Verdauung befördernd
Mir oder ohne Wasser angehobenes APPETIT
ERREGEND
und gesundes Zwischengeränk
FEINSTER TAFELBITTER

57 MEDAILLEN & DIPLOME

Stets BITTER DENNNLER verlangen

A LOUER DE SUITE Hôtel-Pension des Daillettes

situé à La Rosiaz, à 40 minutes au-dessus de **Lausanne**. Cet hôtel, existant depuis plusieurs années, agrandi et complètement remis à neuf, comprend plus de 50 chambres à coupler avec dépendances, parcs, etc. **Tramway, Téléphones.**
Pour tous renseignements, s'adresser: **Propriétaire Hôtel des Daillettes, La Rosiaz sur Pully.**

Schweiz - London
über
Strassburg-Brüssel und Ostende-Dover
Billigste schnelle Route.
Drei Abfahrten täglich.
Seefahrt: 3 Stunden.
Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Champagner Deutz & Geldermann

1880 Ay (Champagne) (Ma 3568 Z)

Dépôt für die Kantone Thurgau und Schaffhausen:
Paul Hartmann, Steckborn.

Hotel - Verkauf.

An einem der besuchtesten Fremdenkuren der Ostschweiz ist ein gutgehendes Hotel mit 45 Betten, verbunden mit gut frequentiertem Restaurant wegen Krankheit zu verkaufen. Zur Übernahme sind circa Fr. 90.000 erforderlich. Bedingungen günstig. Gefl. Offerten von nur Selbstreflektanten an die Expedition des Blattes unter **H 1652 R.** erbeten.



Hotel-Personal

empfehlen die

Plazierungs-Büro

des

Geserl-Vereins.

GENF

4 RUE GEVRAY 4

ZÜRICH

28 Linthospher-Strasse 23.

häufigst:

Chefs der Reception

Sekretäre

Oberkellner

Zimmerkellner

Restaur.-Kellner

Saalkellner

La maison CRÉPAUX père & fils

à Villefranche sur Saône

Grand établissement vinicole fondé en 1841

à l'honneur d'informer sa nombrueuse et vieille clientèle qu'elle a établi

un entrepôt à

LAUSANNE: Place du Flon, caves des bâtiments L.-O.

Pour faciliter les amateurs de vins fins français d'avoir un bou-
teilleur assorti, tous les vins de la maison, soit Mâcon, Beaujolais
divers, Bourgogne et grands vins sont également mis en bouteilles
par les soins de notre représentant et entreposées pour les cantons de

Vaud, Fribourg et Valais

M. A. NIGGELER-DUBOIS

Bureau: Rue Neuve, 7

qui est chargé de la prompte et soignée expédition, aux prix de
gros, de toutes quantités et assortiments.

1874 O 1569 L

Villefranche, 1^{er} décembre 1897.

CRÉPAUX père et fils.

GRANDS VINS DE NEUCHÂTEL

Albert Vuagneux

propriétaire

Successeur de C. Vuagneux

Auvernier.

Médaille d'or et d'argent aux expositions de Zurich 1883,

Berne 1893, Genève 1896.

972 Diplôme d'honneur Bordeaux 1896.

Marque préférée des meilleurs hôtels suisses.

Stelle als Hotel-Direktor

für die Wintersaison 1898/99 und folgende sucht 35 jähriger Schweizer. Derselbe ist während des Sommers schon seit mehreren Jahren selbständiger Leiter eines der grössten und feinsten Schweizerhotels. Ausgezeichnete Referenzen.

Gefl. Offerten sind sub **H 1673 R.** erbeten an die Expedition der Hotel-Revue.

Spezialität:
Feuerfeste Porzellangeschirre
zum Backen von Speisen: Eiermangen, Gratinplatten, Casserolles etc. etc.

Viele erste Hotels des In- und Aus-
landes rühmen d. unübertroffenen
Haltbarkeit der Geschirre,
sowie die hervorragende
Ausführung des Gläsern
der brillante
künstlerische
Ausführung
der Deko-
ration.

Gebriider Bauscher Weiden (Bayern)

Niedlerlage und Muster-Ausstellung
bei
Herrn J. Hallensleben-Lotz
Telephon Luzern. Telephon 1618

Wer ein vorzügliches u. billiges Closetpapier, sowohl in Paketen mit garantierter Blattzahl, als auch auf per-
forierten oder unperforierten Rollen mit garantierter
Couponzahl à 500 oder à 1000 wünscht, acht auf neben-
stehende Fabrikmarke, welche nebst Blatt- od. Coupon-
zahl auf jedem Paket und jeder Rolle angebracht ist.
Muster und Bezugssachenlinien versendet das
Fabrik-Marke

Bureau der Cellulose- und Papierfabrik Balsth
Gesetzl. geschützt. 951]

AVIS.

Les Certificats et Contrats d'engagement

pour employés, introduits par la Société Suisse des Hôteliers,
sont envoyés aux membres contre remboursement par

LE BUREAU CENTRAL OFFICIEL à BALE.

Certificats: Cahier à 50 feuillets fr. 3.50
" 100 " 6. —
" 200 " 10. —

Contrats d'engagement (allemand ou français) le 100 " 2.50

Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Das Hotelwesen der

Gegenwart

von Eduard Guyer.

Prachtvol. 361 Seiten in gr. 8° und
35 Originalabbild. von Plänen, Grund-
risse, Fassaden, Interieurs, Kabinett-
ansichten, Preislisten, 16 Fr. bei
feinem Einband mit Golddruck 18 Fr.
Die franz. Ausgabe kostet 18 Fr.
bei 16 Fr.

Dictionnaire universel

pour la traduction des menus en

français, anglais et allemand.

Allgemeines Wörterbuch für Über-
seereisen und Abreise. Herausgegeben von

Henry Duchamp und Albert Jenning. Preis

in elegantem Einband 2 Fr.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Stellen-Gesuche.

Aide de cuisine, 18 Jahre
alte Stelle in Hotel I. Ranges per
sofort, event. für nächste Sommer.
Französische Schule bevorzugt.
Gute Zeugnisse. Offerten an die
Expedition dieses Blattes unter
Chiffre 737.

Chef de cuisine, Mitte
mit prima Zeugnissen aus
Häusern I. Ranges, sucht Stelle
auf Saison 1898, event. auch für
diesen Winter. Jahresstelle nicht
ausgeschlossen. Offerten an die
Expedition unter Chiffre 733.

Chef de cuisine, mit la
Zeugnissen, in der franz., deutsch,
oder Wörterbuch für Über-
seereisen und Abreise. Herausgegeben von

Henry Duchamp und Albert Jenning. Preis
in elegantem Einband 2 Fr.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Chef de cuisine, muni de
telle, cuisine française, cherche
place dans une maison de premier
ordre, soit pour l'année ou saison
d'hiver. Adresser les offres à l'adminis-
trateur du jour, sous chiffre 743.

Chef de cuisine, ein junger Mann,
Schweizer, 32 J., alt, deutsch, französisch und
englisch sprechend, sucht Stellung
in obiger Eigenschaft oder als
alleiniger Portier in Hotel I. Ranges.
Zeugnisse, wovon ein solches von
7 Jahren, zu Diensten. Offerten an
die Expedition unter Chiffre 721.

Checierge-Conducteur,
Schweizer, 32 J., alt, deutsch, französisch und
englisch sprechend, sucht Stellung
in obiger Eigenschaft oder als
alleiniger Portier in Hotel I. Ranges.
Zeugnisse, wovon ein solches von
7 Jahren, zu Diensten. Offerten an
die Expedition unter Chiffre 745.

Cuisinier, jeune Suisse, cherche
l'hiver ou printemps prochain
comme aide de cuisine ou commis-
saire dans un grand hôtel de
l'Italie, France ou Suisse française.
Bonne adresse à disposition.
Adresser les offres à l'adminis-
tration du journal sous chiffre 725.

Ingère (erste), gut em-
pfahlene, 35jährige Schweizerin, sucht
Stelle per sofort oder später. Gefl.
Offerten sub M 221 B befördert
Rud. Mosse, Basel. 1671

Secrétaire, eine junge Suisse
lemonde, ayant suivi avec succès
les examens de l'école com-
meciale à Berne, cherche emploi
dans un bureau ou dans un hôtel
comme secrétaire. Prétentions mod-
estes. S'adresser à Orell Füssli
Publicité à Lausanne sous chiffres
O 1565 L. 1669

Sekretär, im Hotelbuchhaltung
eines grossen Hotels tätig, sucht
besten Zeugnissen von Hotels
I. Ranges vom Kontinent u. Eng-
land, die Hauptsprachen in Wort
und Schrift mächtig, sucht Jahres-
oder Saisonstelle. Eintritt sofort.
Offerten an die Expedition dieses
Blattes unter Chiffre 740.

Sekretär, junger Mann,
englisch sprechend u. korresp.,
mit prima Zeugnissen der
seitdem H. branden, sucht
Engagement für sofort. Offerten
an die Expedition unter Chiffre 701.

Sekretär (L)-Chef de réception,
Gehilfener, junger Mann, im
Hotelwesen praktisch erfahren,
gegenwärtig im ersten Hotel einer
grossstadt. Italiens thätig, sucht
auf kommende Saison gestützt auf
prima Referenzen passendes Eng-
agement. Jahresstelle bevorzugt.
Offerten sind unter Chiffre C. S. 65
poste restante Florenz zu richten.

Sekretärin, welche solche
sehen, sucht für nächstes
Sommer wieder Saisonstelle auf
ein Hotel- oder Geschäftsbureau.
Gefl. Offerten an die Expedition
dieses Blattes unter Chiffre 739.

Tochter, tüchtige, deutsch u.
französ. sprechend, in
Service u. der Buchführung
bewandert, sucht Stelle in gutem
Hotel. Gefl. Offerten an die Expedition
unter Chiffre 741.

Volontär, junger Mann, 17 J., alt (Hötelierssohn),
sucht sofort Stellung in einer
grösseren Küche, benötigt weiterer
Ausbildung bei freier Praxis. Ge-
haltsansprüche keine. Gefl. Offerten
unter V 6311 B an Hassenstein &
Vogler A.-G., Mannheim. 1670

Zimmerkellner, der drei
Hauptsprachen vollständig
mächtig, sucht Stelle in obiger
Eigenschaft od. als Restaurations-
kellner in Haus I. Ranges. Prima
Zeugn. Bestens empfohlen v. einem
Vereinsmitgl. Offerten an die Ex-
pedition unter Chiffre 730.